



Programm

Beim Trialog 2023 gibt es einen öffentlichen Vortrag und einen Workshop zum Thema „Behinderte Sexualität – Gleiche Bedürfnisse, Rechte, Chancen?“


Öffentlicher Vortrag:


 **Wann:** Donnerstag, 25. Mai 2023, von 18.00 bis 21.00 Uhr

 **Wo:** ORF Vorarlberg, Rundfunkplatz 1, Dornbirn

 **Anmelde-Schluss:** 25. April 2023

Workshop:

 **Wann:** Freitag, 26. Mai 2023, von 9.00 bis ca. 16.30 Uhr

 **Wo:** Volkshochschule Götzis, Am Garnmarkt 12, Götzis

 **Anmelde-Schluss:** 25. April 2023


Die Teilnahme am Workshop und am Vortrag sind kostenlos. Man muss sich vorher anmelden, weil es nur eine bestimmte Anzahl an Plätzen gibt.

Information und Anmeldung

Beim Workshop gibt es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit der Persönlichen Assistenz. Wer Persönliche Assistenz beim Workshop möchte, muss das bei der Anmeldung sagen.

Eltern und Angehörige von Menschen mit Behinderungen können bei einer Teilnahme am Workshop den Familienservice der Lebenshilfe Vorarlberg nutzen. Dieser bietet den Eltern Unterstützung während sie den Workshop besuchen. Wer den Familienservice beim Workshop nutzen möchte, muss das bei der Anmeldung sagen.

Wer beim Trialog 2023 mitmachen möchte, kann sich bei Gerlinde Lampert anmelden. Ihre Adresse ist: Gartenstraße 2 in Götzis. Ihre Telefon-Nummer ist: +43 55 23 506-100 84 Ihre E-Mail-Adresse ist: akademie@lhv.or.at

 **Menschen brauchen Menschen. Lebenshilfe Vorarlberg** www.lebenshilfe-vorarlberg.at



TRIALOG
Gemeinsam auf dem Weg.

Trialog 2023:
„Behinderte Sexualität –
Gleiche Bedürfnisse, Rechte, Chancen?“

25. und 26. Mai 2023

Menschen brauchen Menschen. Lebenshilfe Vorarlberg

Vorwort

Sexualität heißt, dass man Zärtlichkeit, Gefühle, körperliche Liebe und Partnerschaft möchte.

Auch wir sehnen uns nach Sexualität.

Wir haben Bedürfnisse, wie alle andern auch.

Sexualität ist ein Menschen-Recht.

Im Vertrag der Vereinten Nationen ist dies festgeschrieben.

Im richtigen Leben sieht das oft anders aus.

Es ist für uns schwer,

eine Partnerin oder einen Partner zu finden.

Wie kann ich jemanden kennenlernen,
wenn ich die Hilfe anderer Menschen brauche?

Wie können zwei Menschen im Rollstuhl

Zärtlichkeit und Sexualität miteinander erleben?

Im Dialog können wir gemeinsam über diese

und andere sehr persönlichen Fragen sprechen.



**Die Selbstvertreter*innen
der Lebenshilfe Vorarlberg**

„Behinderte Sexualität – Gleiche Bedürfnisse, Rechte, Chancen?“

Der Dialog ist eine Veranstaltung
der Lebenshilfe Vorarlberg.

Dabei kommen Menschen mit Behinderungen,
Angehörige und Fachleute zusammen.

Der Titel des Dialogs 2023 lautet:

„Behinderte Sexualität –
Gleiche Bedürfnisse, Rechte, Chancen?“

Im Dialog sprechen wir gemeinsam über die Sexualität
von Menschen mit Behinderungen.

Wir sprechen zum Beispiel über Partnerschaft,
„sexuelle Rechte“ und Schutz vor „sexueller Gewalt“.

Als Experte hält Ralf Specht einen Vortrag.

Am 2. Dialog-Tag gibt es

einen „Workshop“ mit Arbeits-Gruppen.

Der Experte

Ralf Specht ist als Dozent am
„Institut für Sexual-Pädagogik“

an der Universität in Koblenz tätig.

Ein Dozent ist ein Lehrer,

der an einer Universität

Studentinnen und Studenten unterrichtet.



Ralf Specht arbeitet auch am „PETZE-Institut“.

Mehr zum Institut auf der Website www.petze-institut.de.

Ralf Specht hält dort Fortbildungen
für Fachkräfte ab.

Er unterstützt aber auch Einrichtungen,
die Menschen mit Behinderungen begleiten.

Er hilft in der Erstellung und Umsetzung
von Schutz-Konzepten.

In einem Konzept stehen Ziele und wie man sie erreicht.

Ralf Specht arbeitet auch als Trainer
und Berater zum Thema Sexualität.

Er gibt Fortbildungen zum Thema

„sexuelle Gewalt“ und wie diese Form
der Gewalt verhindert werden kann.